Subject: Abgekoppelt von "Studenten unter euch"
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 02 May 2009 12:28:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich werde Krebs-Spezialist an der Österreichischen Grenze.
Eröffnung vorraussichtlich: Im Frühjahr 2011.
Ihr seid zur Praxiseröffnung gerne eingeladen.
Wünscht mir viele Patienten!

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [ezekiel](#) on Sat, 02 May 2009 15:13:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie wird man denn Krebs-Spezialist - innerhalb von 2 Jahren, wohlgemerkt?

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Joxx](#) on Sun, 03 May 2009 08:06:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Berlin
Mathematik
ca. 1 Jahr noch

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Alibi](#) on Sun, 03 May 2009 17:44:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sam, 02 Mai 2009 14:28Ich werde Krebs-Spezialist an der Österreichischen Grenze.
Eröffnung vorraussichtlich: Im Frühjahr 2011.
Ihr seid zur Praxiseröffnung gerne eingeladen.
Wünscht mir viele Patienten!

dein humor ist makaber, aber köstlich

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Homers](#) on Sun, 03 May 2009 18:07:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Sam, 02 Mai 2009 14:28Ich werde Krebs-Spezialist an der Österreichischen Grenze.

Eröffnung vorraussichtlich: Im Frühjahr 2011.
Ihr seid zur Praxiseröffnung gerne eingeladen.
Wünscht mir viele Patienten!

du bist ein richtiger ***Edit*** und dazu noch so richtig ***Edit***. amüsiert dich auf kosten kranker menschen.

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Treblig](#) on Sun, 03 May 2009 20:34:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da muß ich mich das erste mal auf NW's Seite schlagen... Das "wünscht mir viele Patienten" kann man auch anders auslegen...Er will damit sicher auch helfen und ist ja sooooo überzeugt das Krebs durch Heilpraktiker therapierbar ist. Also gut,wenn er helfen kann und will...warum nicht!

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 03 May 2009 23:26:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Son, 03 Mai 2009 22:34Da muß ich mich das erste mal auf NW's Seite schlagen... Das "wünscht mir viele Patienten" kann man auch anders auslegen...Er will damit sicher auch helfen und ist ja sooooo überzeugt das Krebs durch Heilpraktiker therapierbar ist. Also gut,wenn er helfen kann und will...warum nicht!

Genau! Ich möchte, dass möglichst alle Krebspatienten zu mir, statt zum gemeingefährlichen Schulmediziner gehen und ich denen dann auch allen helfen kann. Außerdem bekommt jeder Patient eine ausführliche Aufklärung von mir, was die Gefährlichkeit der Chemotherapie anbelangt. Nachher kann der Patient dann entscheiden wo hin er geht... Das Thema ist ernst und ich stelle mich der Verantwortung zu Heilen.

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 03 May 2009 23:29:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ezeziel schrieb am Sam, 02 Mai 2009 17:13Wie wird man denn Krebs-Spezialist - innerhalb von 2 Jahren, wohlgemerkt?
Naja, ich beschäftige mich ja nicht erst seit gestern mit dem Thema. Mit intensivem lernen ist das auf jeden Fall möglich.

Subject: Re: Studenten unter euch

Posted by [Treblig](#) on Mon, 04 May 2009 08:14:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 04 Mai 2009 01:26Treblig schrieb am Son, 03 Mai 2009 22:34Da muß ich mich das erste mal auf NW´s Seite schlagen... Das "wünscht mir viele Patienten" kann man auch anders auslegen...Er will damit sicher auch helfen und ist ja sooooo überzeugt das Krebs durch Heilpraktiker therapierbar ist. Also gut,wenn er helfen kann und will...warum nicht!

Genau! Ich möchte, dass möglichst alle Krebspatienten zu mir, statt zum gemeingefährlichen Schulmediziner gehen und ich denen dann auch allen helfen kann. Außerdem bekommt jeder Patient eine ausführliche Aufklärung von mir, was die Gefährlichkeit der Chemotherapie anbelangt. Nachher kann der Patient dann entscheiden wo hin er geht... Das Thema ist ernst und ich stelle mich der Verantwortung zu Heilen.

Na das ist aber wieder grenzwertig,eher umgedreht! Hast du nicht mal gesagt,Schulmedzin und Heilpraktik sollen zusammen arbeiten?? Jetzt schreibst du Schulmedizin schlecht!(gemeingefährlich)

Dann würdest du genau so einer werden,der die Schulmedizin schlecht redet,und das ist falsch! Ich bleibe dabei,wo dein Vitamin c und Kräuter versagen,MUß die Schulmedizin ran. Also darfst du niemanden irgendwas ausreden!

Subject: Re: Studenten unter euch

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 04 May 2009 11:04:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Mon, 04 Mai 2009 10:14Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 04 Mai 2009 01:26Treblig schrieb am Son, 03 Mai 2009 22:34Da muß ich mich das erste mal auf NW´s Seite schlagen... Das "wünscht mir viele Patienten" kann man auch anders auslegen...Er will damit sicher auch helfen und ist ja sooooo überzeugt das Krebs durch Heilpraktiker therapierbar ist. Also gut,wenn er helfen kann und will...warum nicht!

Genau! Ich möchte, dass möglichst alle Krebspatienten zu mir, statt zum gemeingefährlichen Schulmediziner gehen und ich denen dann auch allen helfen kann. Außerdem bekommt jeder Patient eine ausführliche Aufklärung von mir, was die Gefährlichkeit der Chemotherapie anbelangt. Nachher kann der Patient dann entscheiden wo hin er geht... Das Thema ist ernst und ich stelle mich der Verantwortung zu Heilen.

Na das ist aber wieder grenzwertig,eher umgedreht! Hast du nicht mal gesagt,Schulmedzin und Heilpraktik sollen zusammen arbeiten?? Jetzt schreibst du Schulmedizin schlecht!(gemeingefährlich)

Dann würdest du genau so einer werden,der die Schulmedizin schlecht redet,und das ist falsch! Ich bleibe dabei,wo dein Vitamin c und Kräuter versagen,MUß die Schulmedizin ran. Also darfst du niemanden irgendwas ausreden!

Ich will meinen zukünftigen Patienten nichts ausreden, sondern sie von der Gefährlichkeit der Krebs-Therapie auf schulmedizinischer Basis überzeugen. Je mehr Chemotherapien ein Patient hinter sich hat, desto aggressiver werden die Zellen und desto höher die Wahrscheinlichkeit auf Metastasen und genau die sind so gefährlich. Keinem Gesunden würde es im Traum einfallen sich einer Chemotherapie zu unterziehen, weil nämlich genau diese Therapie Krebs auslöst! Und ich habe als Heilpraktiker sicher nicht nur ein paar Kräuter und Vitamin C im Angebot.. Du hast leider überhaupt keine Ahnung wie viele hoch wirksame Heilmethoden die alternative Krebstherapie zu bieten hat! Lies mal das Buch "Chemotherapie heilt Krebs und die Erde ist eine Scheibe", dort stehen ca. 30 alternative Therapien drin + nochmal 30 als Ergänzende Maßnahmen.

Jeder seriöse Krebspezialist rät von Chemotherapie ab!

Grundsätzlich verteufel ich die Schulmedizin aber nicht, sie ist in der Tat bei vielen Krankheiten sinnvoll.

Bei Krebs hingegen NUR was chirurgische Eingriffe betrifft.

Alles andere halte ich bei Krebs für zu gefährlich. Das Problem ist die Patentierbarkeit von

Heilmitteln. Du hast leider keine Ahnung dass das Krebs-Geschäft ein Milliarden-Geschäft ist!

So lange noch mehr Menschen am Krebs verdienen als dran sterben, werden sich alternative Krebstherapien niemals in der Schulmedizin durchsetzen (können). Ob Du das nun glaubst oder nicht. Das IST so! Da sitzen Menschen, die gehen über Leichen, wenn es ums Geld geht.

Wundert es Dich eigentlich nicht, dass wir heute im Jahr 2009 noch immer Krebs mit primitiven

Heilmitteln aus dem Krieg (Chemotherapie ist u.a. Senfgas):

<http://www.pilhar.com/Schulmed/Onkologie/30Therap/01Chemo/15Begin.htm>

zu heilen "versuchen"? Stimmt zwar, dass die Chemotherapien im Laufe der Jahre immer weiter verbessert wurden, aber der richtige Durchbruch blieb aus. Warum wohl?

Diese Frage kann sich jeder selbst beantworten, der einen gesunden Menschenverstand besitzt.

Subject: Re: Studenten unter euch

Posted by [Marc1234](#) on Mon, 04 May 2009 12:56:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Stimmt zwar, dass die Chemotherapien im Laufe der Jahre immer weiter verbessert wurden, aber der richtige Durchbruch blieb aus. Warum wohl?

Diese Frage kann sich jeder selbst beantworten, der einen gesunden Menschenverstand besitzt.

Das Geheimnis werden Mulder und Scully in den X-Akten finden.

Was würdest du denn bei Blutkrebs alternativ verordnen?

Chemo oder Immuntherapie schliesst du ja aus.

Subject: Re: Studenten unter euch

Posted by [Treblig](#) on Mon, 04 May 2009 13:52:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da geb ich dir recht,ich hab was krebs z.b. angeht nur das Grundwissen und sicher weiß ich nicht alles darüber!Hab mich nie richtig damit beschäftigt.

Und das mit Krankheiten Milliarden verdient werden und das sicher auch die Forschung Boikutiert wird.

Du stellst dich jetzt aber als Wunderheiler hin...! Das kannst du mir nicht erzählen,weil vor dir sich auch schon Leute mit Krebs und Heilmethoden beschäftigt haben. Und ja,nur für dich,es gab auch schon Heilpraktiker vor dir Deie Grundidee in Ehren,aber ich kann mich nur Wiederholen-Wenn es Alternative Mittel gegen tötliche Krankheiten gibt,würde sich das verbreiten wie nichts!Und da scheidet jeder Patient auf Schulmedizin.

Da haben sich sicherlich schon Krebspatienten vor deiner Geburt mit befaßt.

Denk mal bisschen nach Mirakulix...Hast du eigentlich schon mal Krebsarten mit solchen Mitteln heilen sehen,wie angesprochen z.b. Blutkrebs. Oder woher nimmst du die Erfahrung? Du bist ja noch nicht mal Heilpraktiker und willst schon die Welt retten!

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Darkthunder](#) on Mon, 04 May 2009 14:25:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt kommt er bestimmt wieder mit seiner Hodenkrebs-Geschichte bei seinem Bekannten

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Marc1234](#) on Wed, 06 May 2009 17:24:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@2008: Meine Frage zur Behandlung von Blutkrebs steht noch.

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 06 May 2009 18:09:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Deie Grundidee in Ehren,aber ich kann mich nur Wiederholen-Wenn es Alternative Mittel gegen tötliche Krankheiten gibt,würde sich das verbreiten wie nichts!Und da scheidet jeder Patient auf Schulmedizin.

Es gibt viele Mittel gegen tödliche Krankheiten, aber deshalb verbreiten sie sich nicht gleich wie nichts..

Und soll ich Dir sagen warum? Weil JEDER genauso denkt wie Du! Wenn das alles soooo gut wirken würde, dann wüssten wir davon. Und da die Menschen bequem sind und sich denken, der Arzt hat schliesslich studiert, so vertrauen wir uns ihm an. Ohne sich irgendwelche Gedanken zu machen.. Einfach blind den Ärzten anvertrauen...

Ich würde bei ALLEN Krebsarten das Laetrile bzw. Vitamin B17 empfehlen, auch bei Leukämie.

Meiner Meinung ist das Beste alternative Krebsmittel was es gibt. Das sagte schon ein damaliger Krebspezialist!

Speziell bei Leukämie soll auch Traubenkernextrakt gut wirken:

http://www.focus.de/gesundheit/ticker/gesundheit-traubenkern-extrakt-treibt-leukaemiezellen-in-den-selbstmord_aid_359112.html

ich kann Dir aber jetzt schon sagen, dass das niemals Standard in der Schulmedizin wird! Mit Traubenkernextrakten läßt sich kein Geld verdienen, da nicht patentierbar!

Das liest sich einmal und dann hört man nie mehr was davon!

Aber da ihr ja immer noch so sehr mißtrauisch seid was alternative Heilmittel bei Krebs angeht, habe ich mir doch mal die Mühe gemacht und ein paar positive Erfahrungsberichte rausgesucht von Krebspatienten die sich ausschliesslich einer Vitamin-B17-Behandlung unterzogen haben. Dazu möchte ich noch anmerken, dass "Wikipedia" B17 als HOCH giftig darstellt. Die Erfahrungsberichte zeigen jedoch was anderes:

Aus dem Go-Feminin-Forum Gesundheit

http://forum.gofeminin.de/forum/mix1/___f1811_mix1-Laetrile-Vitamin-B17-wer-hat-Erfahrung-damit.html

Zitat:Hallo,

ich hatte Prostatakrebs (PSA 6,2) und habe ihn mit B 17 besiegt. Die Tabletten lassen sich manchmal über ebay ersteigern, man man kann sie aber auch über Biopharm of Florida besorgen. Bei Interesse kann dir meine "Heilungsgeschichte" senden!

Herzliche Grüße

Hauti

Hallo Lina

das Buch von Griffin ist schon der richtige Weg, weil dort grundsätzlich erklärt wird, wie Laetrile wirkt.

Ich selbst hatte vor einem Jahr die Diagnose Gebärmutterhalskrebs und habe mich für eine alternative Behandlung mit Laetrile oder eben B17 entschieden. Meine Ergebnisse sind sehr positiv - was heißt, mein Krebsbefund ist negativ.

Es geht mir gut. Keine Krebszellen zu finden.

Allen Unkenden, die von der Giftigkeit der Aprikosenkerne wegen des enthaltenen Cyanids sprechen, sei gesagt: Das Cyanid spaltet sich nur an der Krebszelle heraus, um diese zu vernichten. An der gesunden Zelle macht es gar nichts. Das ist ja die Funktion dieses Lebensstoffes. Man kann gut und gerne 60 Kerne pro Tag essen.

Meine Therapie war die reinste Wohltat. Ich hatte keinerlei Einschränkungen.

Sehr wichtig ist eine gesunde Ernährung - möglichst vegetarisch - möglichst ohne tierisches Eiweiß.

Viel Erfolg für die Schwester.

Mein Verdacht ist, dass es immer wieder Auftragsschreiber der

B17 -- amygdalin

hallo , hier ein kurzer zwischenbericht :

situation unverändert gut .

das befinden meiner frau ist weiterhin sehr gut.

keine neuen metas zu erkennen (ct am 27. 5. 08)

bisher eingenommen ca. 450g reines amygdalin !

von gift keine spur !

gruss kurt

Hallo

ich fühle mich gesund.Esse aber trotzdem seit ca 9 Monaten ca 30 bis 40 bittere Aprikosen kerne und fühle mich wie gesagt gesund.Laut Bundesinstitut für Risikobewertung sind beim Erwachsenen ca 10 Kerne lebensbedrohend ! Diese Angabe hat mich stutzig gemacht, und ich habe mich im Internet und vielen Büchern informiert.

Lesen Sie unbedingt" Edward Griffin eine Welt ohne Krebs" .

Mit freundlichem Gruß Thomas

Hallo zusammen

ich bzw. meine Mutter hat sehr gute Erfahrungen mit den Aprikosenkernen gemacht!!!!

Meine Mutter hat Brustkrebs mit Knochenmetastasen (Diagnose April 2003). Sie wurde mit Antihormonellen Mitteln behandelt (und diversen naturheilkundlichen und homöopatischen Mitteln), trotzdem stiegen ihre Tumormarker kontinuierlich an seit der Diagnose (ca. 1600 Einheiten Juli 2006). Seit März 2006 ging es meiner Mutter rapide schlechter (ständiger Husten, Gewichtsabnahme von 20 kg in 3 Monaten, Atemnot, extreme Erschöpfung etc). Im juli 2006 wurden dann Mikrometastasen in der Lunge gefunden und es wurde ihr eine Chemotherapie empfohlen. Sie hat diese nicht gemacht und stattdessen mit den Aprikosenkernen angefangen, am Anfang nur wenige (bis zu 10 pro Tag), nach ein paar Wochen dann regelmäßiger und mehr. die Tumormarker stagnierten erst und sanken dann von Ende August bis Anfang November um 1200 (!!!) Einheiten. Außerdem hat meine Mutter keine Atemnot, kein Husten, keine Erschöpfung mehr und sie ist wieder voll arbeitsfähig, woran im Sommer nicht im entferntesten zu denken war!!!

Für mich selbst ist das auch noch alles unglaublich, aber meine Mutter ist absolut davon überzeugt (ich natürlich auch!!) und es geht ihr einfach gut. Wir hoffen jetzt, daß die Tumormarker weiter absinken und auch der CT-Befund deutlich besser geworden ist.

wer Fragen hat, kann mich gerne fragen:

Edit

E-Mail - Adresse entfernt

Kerstin

In eiener Zeitschrift habe ich gelesen, dass die Phrmaindustrie absichtlich den Gebrauch von vitam b17 unterdrück.

Dieses vitamin ist in Aprikosenkernen und somit für jeden zugänglich, also nicht patentierbar. Folglich ist damit kein geld zu verdienen.

Wenn man bedenkt das die Pharmaindustrie jährlich 1 000 000 000 000 doller an Krebsmitteln verdient ist es leicht vorstellbar, dass solche allalternativen Therapien unterdrückt werde.

Gleichzeitig muss man beachten dass mit sog. allalternativer Medizin auch viele Menschen in die Irre geführt werden.

ich weiss einfach nicht was ich davon halten soll und bitte um andere meinungen.

Subject: Re: Studenten unter euch

Posted by [Treblig](#) on Wed, 06 May 2009 18:27:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du persönlich schon mal "Laetrile bzw. Vitamin B17" verschrieben? Und Leute persönlich kennen gelernt wo es geholfen hat? Oder gehst du nur nach Internetberichten. Ich sag es nochmal, und nimm ein altes Zitat von dir...du hast Sperma auf den Kopf geschmiert und geschrieben, dass es wirkt. Soviel zum Thema Internetberichte! Du kannst mir wieder nicht erzählen, dass Krebspatienten z.B. das Internet nicht durchforsten und nach eigenen Lösungen suchen. Die sind sicher auch schon mal auf Vitamin B17 gestoßen. Wenn es JEDEM helfen würde, würde das auch im Internet stehen! Soviel dazu....Vereinzelt kann es bestimmt auch helfen, streit ich nicht ab, weil ich mich damit nicht richtig auskenne. Ist ja auch schön wenn umso mehr entdeckt wird was helfen kann!

Dein Beispiel mit dem Traubenkernextrakt...Ist doch gut das es für die Zukunft evtl. was gibt, denkst du verschreibt ein Schulmediziner nicht wenn es hilft??? Die forschen für die MEDIZIN! Bestimmt nicht nur für Heilpraktiker....

Subject: Re: Studenten unter euch

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 06 May 2009 18:40:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Treblig schrieb am Mit, 06 Mai 2009 20:27 Hast du persönlich schon mal "Laetrile bzw. Vitamin B17" verschrieben? Und Leute persönlich kennen gelernt wo es geholfen hat? Oder gehst du nur nach Internetberichten. Ich sag es nochmal, und nimm ein altes Zitat von dir...du hast Sperma auf den Kopf geschmiert und geschrieben, dass es wirkt. Soviel zum Thema Internetberichte! Du kannst mir wieder nicht erzählen, dass Krebspatienten z.B. das Internet nicht durchforsten und

nach eigenen Lösungen suchen. Die sind sicher auch schon mal auf Vitamin B17 gestoßen. Wenn es JEDEM helfen würde, würde das auch im Internet stehen! Soviel dazu... Vereinzelt kann es bestimmt auch helfen, streit ich nicht ab, weil ich mich damit nicht richtig auskenne. Ist ja auch schön wenn umso mehr entdeckt wird was helfen kann!

Dein Beispiel mit dem Traubenkernextrakt... Ist doch gut das es für die Zukunft evtl. was gibt, denkst du verschreibt ein Schulmediziner nicht wenn es hilft??? Die forschen für die MEDIZIN! Bestimmt nicht nur für Heilpraktiker....

Die Forschergruppe ist eine völlig andere Fraktion als die Leute, die entscheiden was als Schulmedizinisch anerkannt wird und was nicht. Letztlich profitieren tatsächlich nur Heilpraktiker und Naturärzte von solchen Studien... Wer sonst?

Und was die Erfahrungsberichte angeht: Hier kommt es sehr wohl auf die Anzahl an Erfahrungsberichten an. Wenn ich EINEN Erfahrungsbericht im Internet lese, der sich Sperma auf die Glatze schmiert ist das nicht aussagekräftig. Beim B17 sind es ja nun schon sehr viele Erfahrungsberichte, außerdem gibt es Literatur darüber. Und nein, nicht jeder Krebspatient informiert sich über alternative Heilmethoden. Das sind vielleicht höchstens 10% die sich nach Alternativen umsehen und das meist auch erst, wenn die Schulmedizin sie aufgegeben hat... Wunderts Dich also vom B17 noch nichts gehört zu haben? Würdest Du Dich bei Krebs nach Alternativen umsehen? So wie ich Dich kenne, eher nicht. Und genau so machen es die meisten Krebspatienten auch nicht. Tatsache ist: B17 haben noch ziemlich wenige ausprobiert (obwohl es in den 50er-Jahren bereits entdeckt wurde) und alle die es ausprobiert haben, hatten grossen Erfolg! Du musst aufhören so einfach zu denken. Irgendwie habe ich den Eindruck Du WILLST das alles nicht wahr haben, weil es nicht in Dein Weltbild passt, aber Du solltest endlich einsehen, dass diese Welt von Geld und Macht regiert wird und sicherlich nicht von Nächstenliebe! Die meisten Menschen denken nämlich, dass die Ärzte es gut mit uns meinen. Das stimmt sogar, aber leider wird deren Ausbildung auch diktiert, die suchen sich nicht aus was sie für richtig oder falsch halten, sie müssen einfach das verschreiben was vorgeschrieben ist. Und da unterscheiden sich Ärzte von den HPs!

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Treblig](#) on Wed, 06 May 2009 18:56:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn es richtig viele Berichte gibt und sich sowas gerade verbreitet, nehme ich das natürlich zurück!

Du mußt mal ein klein wenig überlegen was du schreibst! 10% der Patienten würden sich nur über den Tellerrand Informieren. Hallo!!

BlaBla...was heißt nicht wahr haben will? Ich hoffe das es am besten schon morgen bessere Mittel gegen tödliche Krankheiten gibt. Überleg mal was du schon wieder schreibst.

Die meisten Menschen denken vielleicht so,ich z.b. nicht. Ich habe sehr viel mit Ärzten zu tun und lerne auch viele persönlich kennen. Und muß sagen,bei einigen frag ich mich wie die überhaupt das Medizinstudium geschafft haben. Gibt aber auch sehr gute! Ich will solange es geht Ärzte meiden! Am besten gar nicht aufsuchen müssen. Nur wenn was ist,zieh ich einen Arzt der Heilpraktik vor. Weil dort kann man noch größere Pfeifen finden! Die sollen ihre Kräuter weiter abkochen und an den Mann bringen, meinetwegen.Wenns hilft!

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Mona](#) on Thu, 07 May 2009 09:12:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mit, 06 Mai 2009 20:40...Und nein, nicht jeder Krebspatient informiert sich über alternative Heilmethoden. Das sind vielleicht höchstens 10% die sich nach Alternativen umsehen und das meist auch erst, wenn die Schulmedizin sie aufgegeben hat... Weißt du überhaupt, worüber du hier sprichst? Hast du Angehörige, oder gute Freunde um ihr Leben kämpfen sehen? Hast du zugesehen, wie sie ihr gesamtes Hab und Gut verkauft haben, Haus, Auto - alles, um nach sonstwo hin zu fahren und eine (angeblich) rettende Therapie, oder auch unerforschte Mittel bezahlen zu können - um weiterleben zu dürfen?

Was du hier machst, Christan, ist unbeschreiblich. Mir scheint es fast, du strebst den HP an, um einen (deinen) Kampf gegen die Schulmedizin zu führen. Fanatisch würde ich das schon fast nennen. Ist alleine deine Verantwortung - du musst tun, was du für richtig hältst und was du vor allen Dingen verantworten kannst.

Aber bitte verschone dieses Forum und seine Leser mit derartigen Aussagen, teils sogar Behauptungen, es sei denn, du führst den unumstrittenen Beweis an.

Was du hier von dir gibst, treibt jedem mitlesenden Krebsbetroffenen die Tränen in die Augen, Christian!

Grüße von Mona

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [Improvement](#) on Thu, 07 May 2009 10:33:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das wäre - zumindest in Deutschland - auch gar nicht erlaubt, wenn er versuchen würde Patienten von der Schulmedizin abzubringen.

Subject: Re: Studenten unter euch
Posted by [haarakiri1](#) on Thu, 07 May 2009 12:19:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann man das hier nicht schließen?